



Bundeszentrale  
für Kinder- und  
Jugendmedienschutz

## **Spannungsfeld zwischen Schutz, Befähigung und Teilhabe: Kinder und Jugendliche und die verschiedenen Formen digitaler sexualisierter Gewalt**

Fachtagung Jugendmedienarbeit NRW 2026 | 10. Juni 2026

Isabell Rausch-Jarolimek

# Inhalt

1. Vorstellung der BzKJ und Verortung des Themas
2. Blick auf aktuelle Phänomene
3. Schutz- und Präventionsmaßnahmen

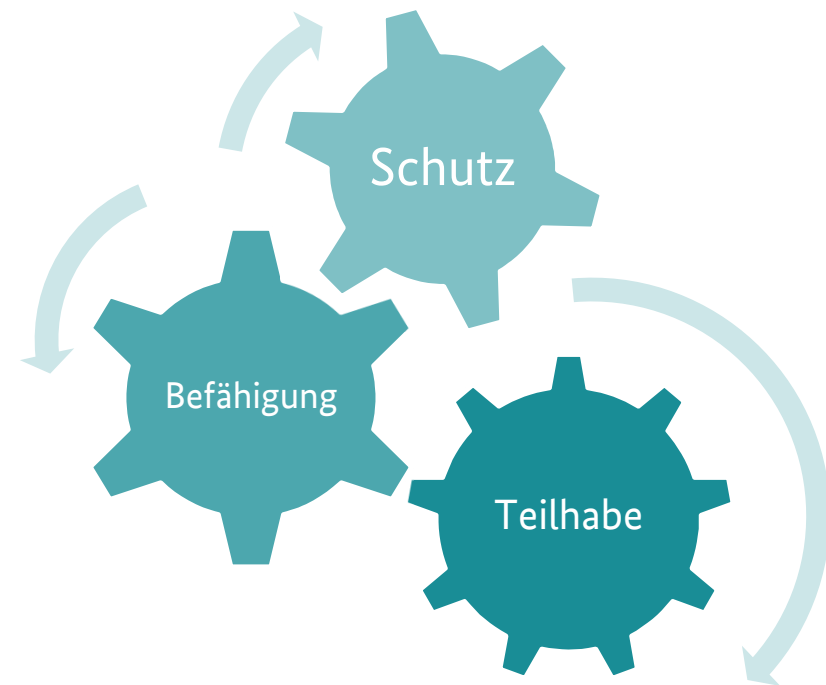
# Vorstellung der BzKJ und Verortung des Themas

# Die Bundeszentrale für Kinder- und Jugendmedienschutz (BzKJ)

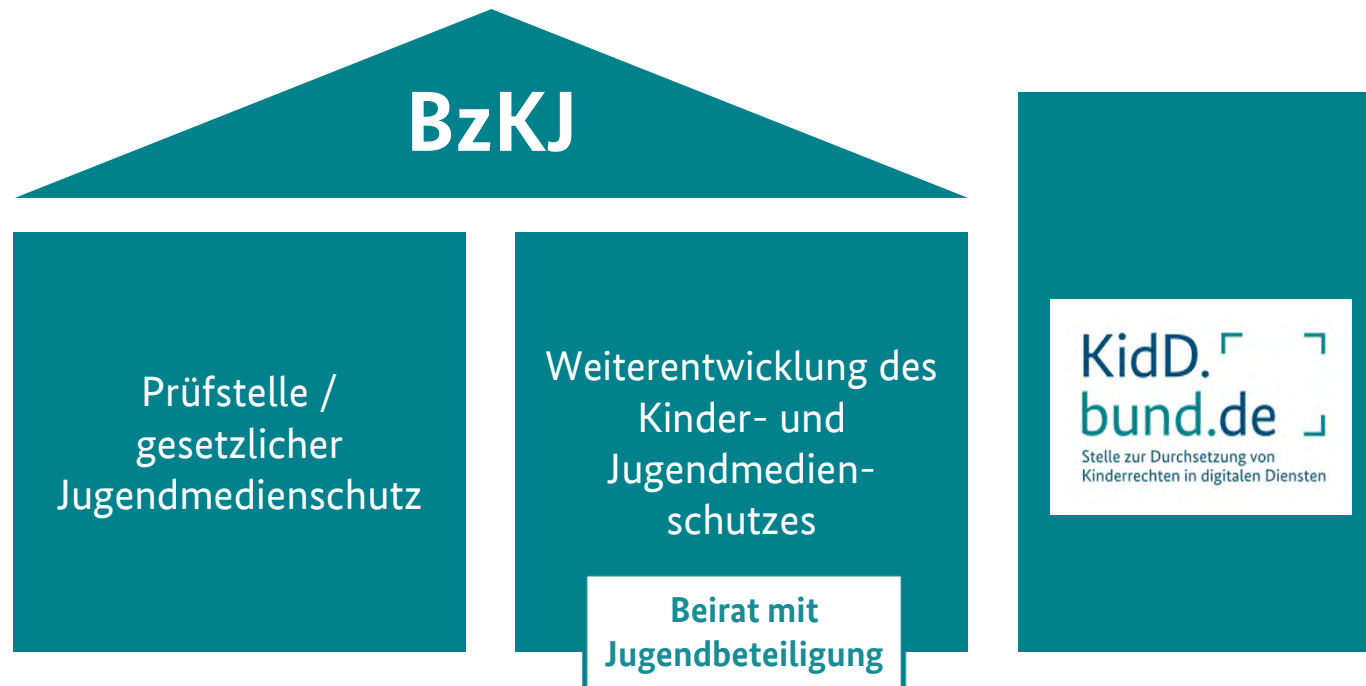
- Seit 1954
- Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des BMBFSFJ
- Rechtsgrundlage: **Jugendschutzgesetz (JuSchG)**
- Originärer gesetzlicher Auftrag:
  - Führung der Liste jugendgefährdender Medien
  - Indizierung von jugendgefährdenden Medien
- Seit dem 1. Mai 2021 weitere gesetzliche Aufgaben

# Anforderungen an einen zukunftsfähigen Kinder- und Jugendmedienschutz

- **Schutzziele** nach § 10a JuSchG:
  - eigenverantwortliche und gemeinschaftsfähige Persönlichkeit
  - Wahrung der persönlichen Integrität
  - Förderung von Orientierung
- **Schutz-, Befähigungs- und Teilhaberechte**  
(UN-Kinderrechtskonvention)



# Die gesetzlichen Aufgaben der BzKJ



# Was macht die BzKJ zum Thema sexualisierte Gewalt?

**Indizierung**  
jugendgefährdender Medien

Publikationen wie bspw. der  
**Gefährdungsatlas**

**Kriterien für strukturelle  
Vorsorgemaßnahmen**

**ZUKUNFTSWERKSTATT**  
„Sexuelle Gewalt und  
Belästigung im digitalen  
Raum“

**Orientierung durch Vorträge,  
Workshops, Interviews, Social  
Media etc.**

Beiratstätigkeiten und  
**Kooperationen**, bspw. im  
„**Bündnis gegen sexuelle  
Gewalt im Netz**“ (UBSKM)  
sowie mit der EU-Initiative  
**klicksafe**

**Förderung von  
Projekten mit  
Orientierungsfunktion**

# Publikation Gefährdungsatlas

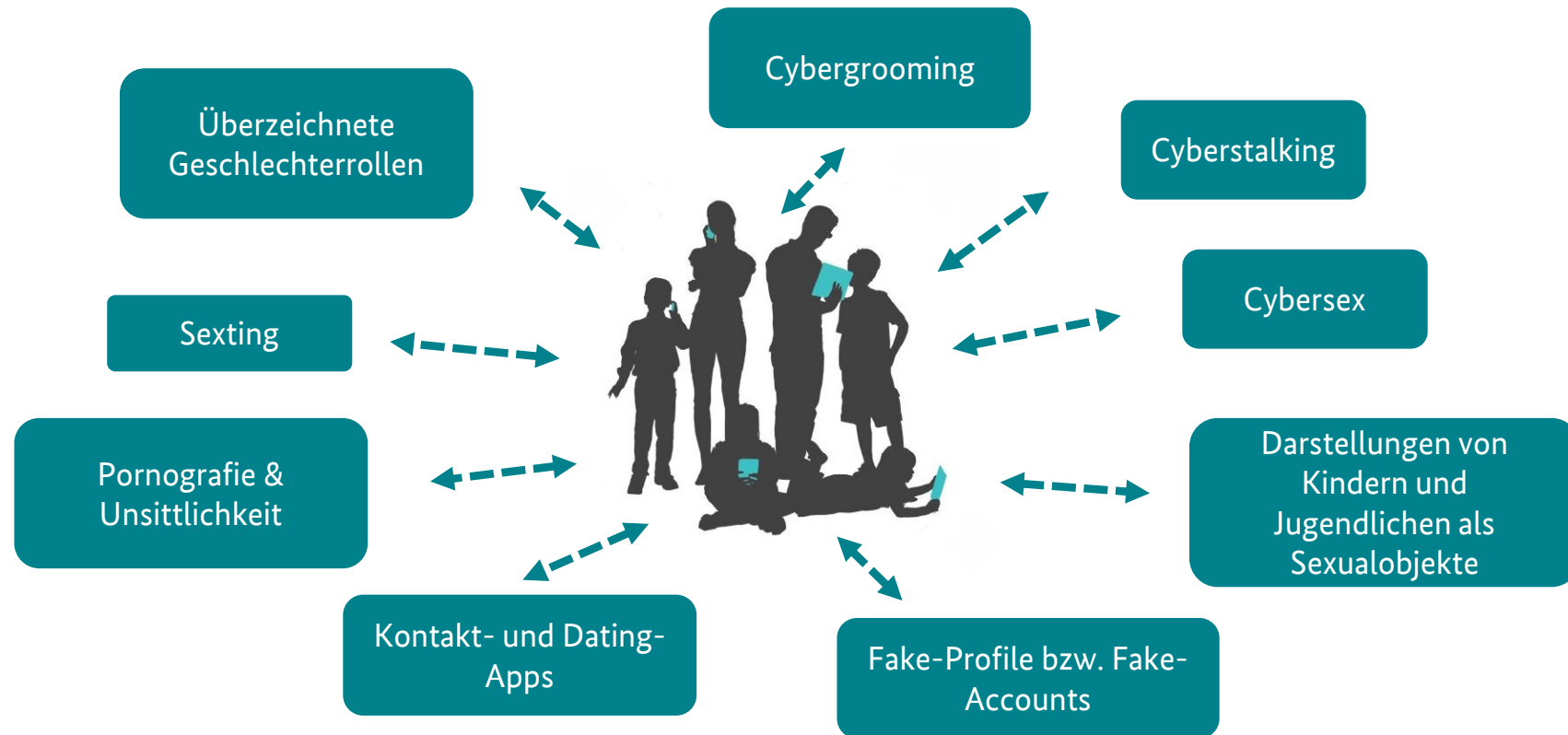


Auf der Grundlage der Mediennutzungsrealität von Kindern und Jugendlichen gibt der Gefährdungsatlas Orientierung über 43 Medienphänomene, den mit ihnen verbundenen potenziellen Gefährdungen sowie zum Teil auch Entwicklungschancen für Kinder und Jugendliche. Weiter wird eine kinderrechtliche sowie pädagogische Einordnung zum möglichen Umgang mit den beschriebenen Phänomenen vorgenommen.

Abrufbar unter:  
<https://www.bzjk.de/bzjk/zukunftswerkstatt/gebrahrdungsatlas>



# Wie können Kinder und Jugendliche betroffen sein?



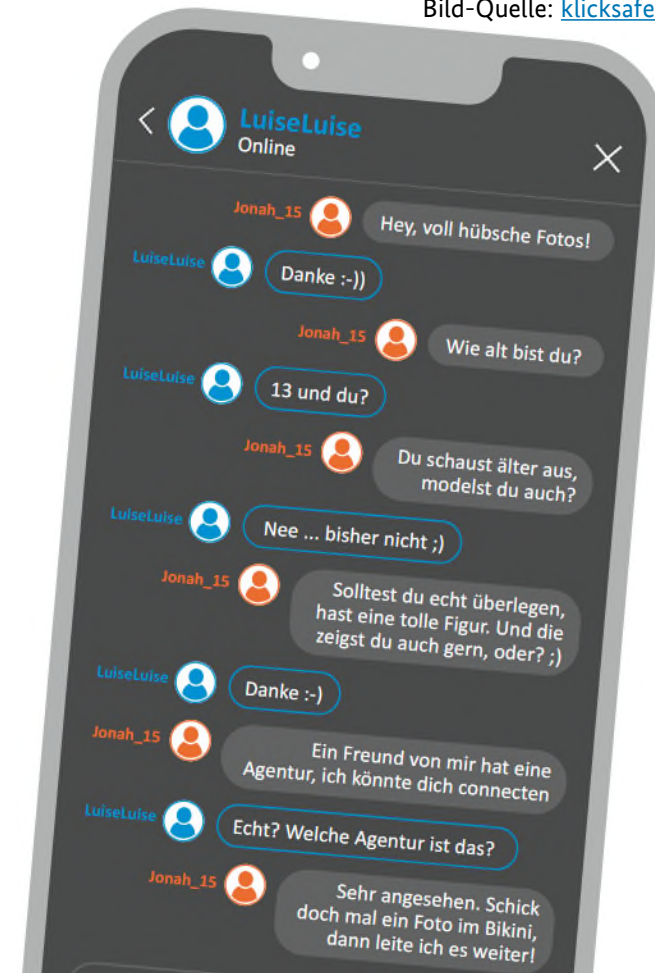
# Wo können Kinder und Jugendliche betroffen sein?



Blick auf aktuelle Phänomene

# Cybergrooming

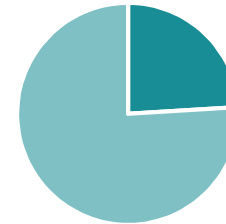
- **Internetbasierte, systematische Anbahnung** von on- oder offline stattfindenden **sexuellen Übergriffe**
  - Vorbereitung (to groom = „striegeln“) sexualisierter Gewalt!
- gezielter **Aufbau eines Vertrauensverhältnisses**
- **Ausnutzung** eines **Machtgefälles**, um **sexuelle Interaktionen herzustellen** (Unerfahrenheit, Abhängigkeit, Zwangssituationen)



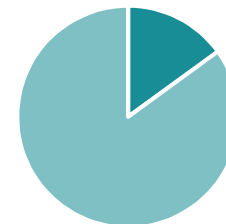
# Cybergrooming

- **Anhaltend hohe Prävalenz**
- **Kontaktrisiko überall dort, wo Online-Kommunikation möglich ist**
- **Vielfältige Täterinnen- und Täter-Strategien:**
  - Gezieltes Aufsuchen der bei Kindern und Jugendlichen beliebten Dienste
  - Anonymität, Fake-Profile
  - Verlagerung der Kommunikation

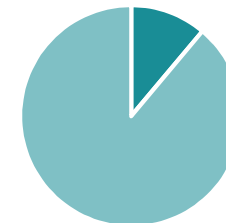
\* [Befragung](#) der Landesanstalt für Medien NRW (Mai 2025)



**24 %\*** aller Kinder und Jugendlichen waren bereits von einer Form von Cybergrooming betroffen



**15 %\*** geben an, dass sich erwachsene Personen mit ihnen außerhalb des Internets verabreden wollten

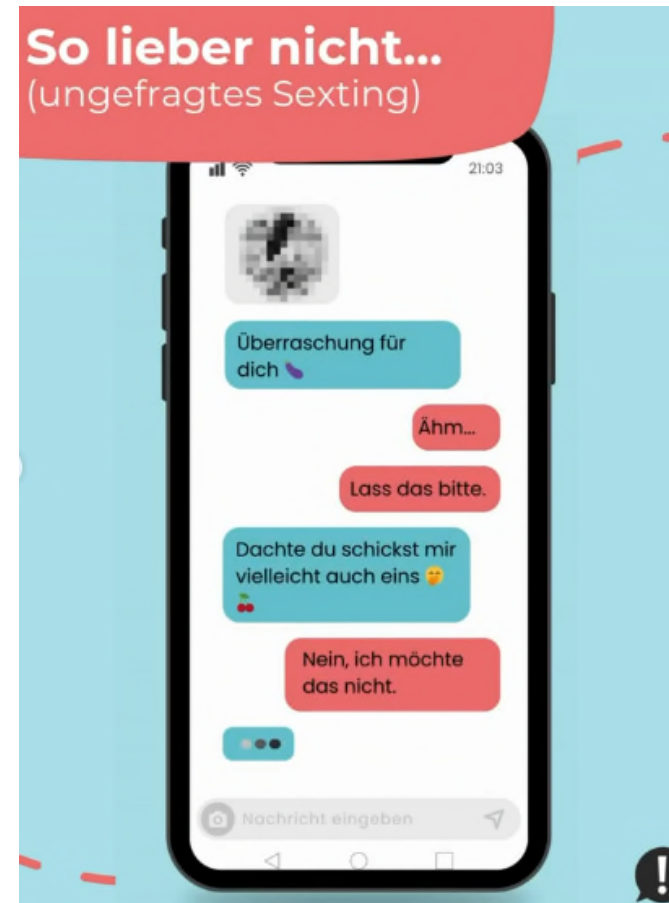


**11 %\*** haben von Erwachsenen Nacktbilder geschickt bekommen

# Nicht-einvernehmliches Sexting

- **Internetbasiertes Versenden** bzw. **wechselseitiger Austausch** von **sexuell freizügigen Bildbotschaften** („Sexts“)
- **Einvernehmlichkeit** = alterstypisches Sexualverhalten
- **Nicht-Einvernehmlichkeit** = Form sexueller Gewalt

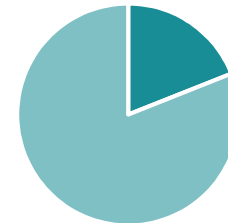
Bild-Quelle: @juuuport Instagram



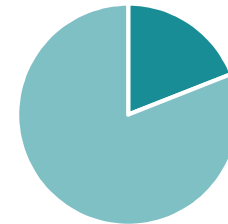
# Nicht-einvernehmliches Sexting

- **Nicht einvernehmliche Verbreitung, Veröffentlichung & Weiterleitung fördert** weitere Formen digitaler Gewalt (bspw. Sextortion, Cybermobbing)
- **Geringes Meldeverhalten** bei Kindern und Jugendlichen
- **Normalisierungs- und Gewöhnungstendenzen** im Überschreiten sexueller Grenzen → Peer-Gewalt
- **Strafrechtliche Konsequenzen**

\*[Befragung](#) der Landesanstalt für Medien NRW (November 2025)



**19 %\*** der 11 bis 17-Jährigen geben an, **Sexting-Inhalte ohne Konsens der empfangenden Person versendet** zu haben



**19 %\*** haben **Sexting-Inhalte** einer **anderen Person weitergeleitet**

[Polizeiliche Kriminalstatistik 2024](#) (April 2025)

**Anstieg der Fallzahlen im Zusammenhang mit jugendpornografischen Inhalten – 44,4 Prozent der Tatverdächtigen unter 18 Jahre**

# Beispielfälle: Deepnudes, Klassenchats & Sextortion

## Deepfakes in Spanien

### Gefälschte Nacktbilder von Mädchen sorgen für Aufschrei

In Spanien berichten zahlreiche Mädchen, dass KI-generierte Nacktfotos von ihnen in der Schule zirkulieren. Der Fall wird jetzt zum nationalen Skandal – weil die Mütter der Betroffenen sich organisiert haben, um gegen die verantwortlichen Mitschüler vorzugehen.

## Kinder verbreiten unbedarft Pornografie in Gruppenchats

Das Bundeskriminalamt macht darauf aufmerksam, dass Gewalt- und Missbrauchsdarstellungen vermehrt von Kindern und Jugendlichen in WhatsApp-Chatgruppen verbreitet werden. Über die Strafbarkeit sind sich die jungen User oft nicht bewusst.

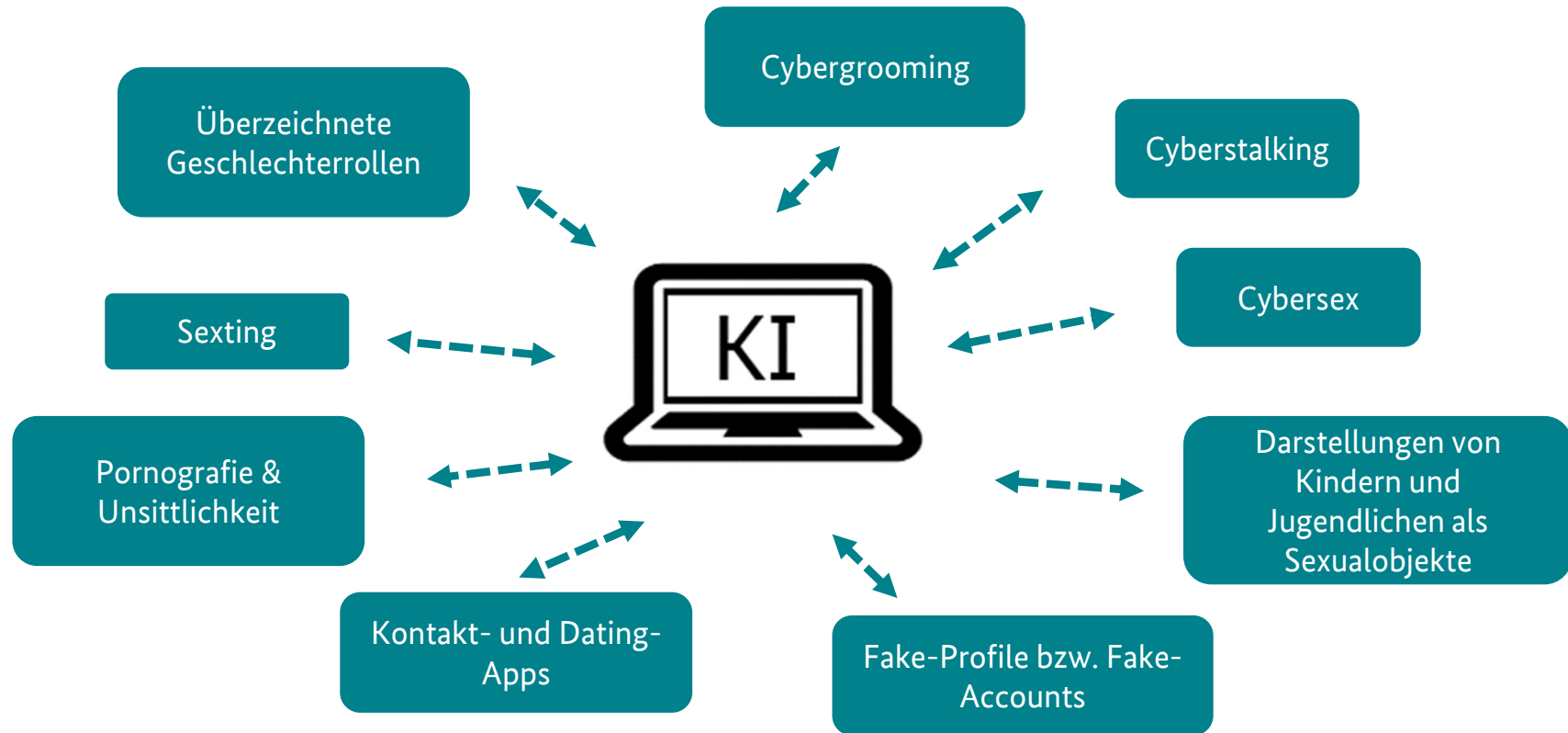
## Über sozialen Messengerdienst

### "Sextorsion": Jugendlicher in Heidelberg mit Nacktfotos erpresst

Ein 14-jähriger Jugendlicher aus Heidelberg ist Opfer von sexueller Erpressung geworden. Er hatte Nacktbilder von sich verschickt.

Quellen: [netzpolitik.org](https://netzpolitik.org), [klicksafe](https://klicksafe.de) und [Südwestrundfunk](https://www.suedwestrundfunk.de)

# Rolle Künstlicher Intelligenz



# Schutz- und Präventionsmaßnahmen

## Gefährdungsmoment

### Konfrontationsrisiken

**Inhaltsrisiken,**  
z. B. Pornografie, Gewalt oder  
NS-Verherrlichung

**Klassische Schutz-Instrumente:**  
Abschirmen bzw. altersgerechter  
Zugang (u. a. durch Indizierung  
→ Prüfstelle)

### Interaktionsrisiken

**Kontakt- und Verhaltensrisiken,**  
z. B. Cybergrooming,  
Cybermobbing, non-  
konsensuales Sexting

**Gutes Aufwachsen mit und in  
Medien:** Neue Lösungen für  
**Schutz, Befähigung und Teilhabe**  
notwendig

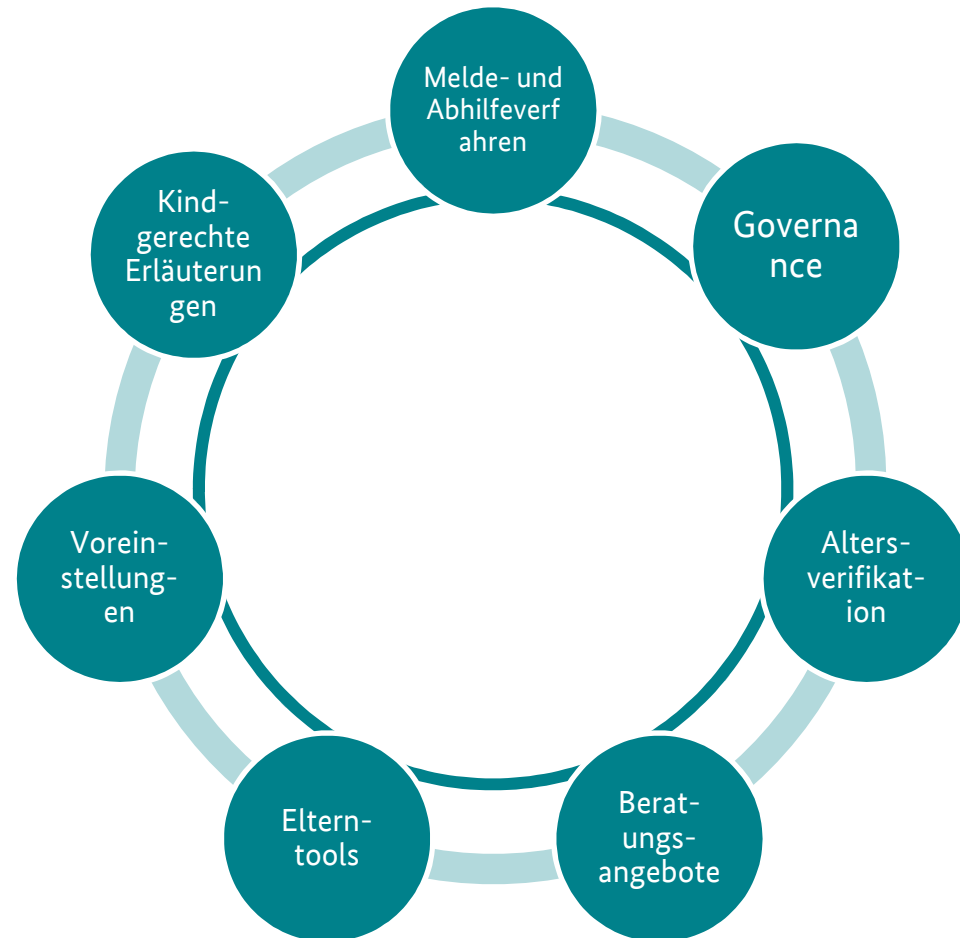
# Pluralität von Gefährdungsphänomenen



# Vorsorgemaßnahmen

**Vorsorgemaßnahmen können ein effektives Mittel bei digitaler sexualisierter Gewalt sein, insb.:**

- Sichere Voreinstellungen
- Melde- und Abhilfeverfahren
- Unterstützungsangebote



# Wie können Kinder und Jugendliche geschützt/unterstützt werden?

## Individuelle Ebene

- Medienkompetenz stärken
- Wissen um Phänomene, Wissen um Risiken, (Rechts-)Folgen und Unterstützungsstrukturen
- Empathie, Verantwortung und Selbstwirksamkeit fördern

## Familiäres Umfeld

- Interesse & Gespräche über Online-Erfahrungen
- Gemeinsame Mediennutzung
- Klare Regeln (z. B. Bildschirmzeit)
- Einrichten sicherer Voreinstellungen

## Schule & Bildung

- Etablierung von Schutzkonzepten
- Digitale Bildung/Medienbildung in Kombination mit Sexualbildung
- Zielgruppe „Erwachsene“ adressieren und sensibilisieren

## Plattformen & Regulierung

- Klare Regeln & Moderation
- Einfache Meldefunktionen & transparente Feedbacksysteme
- Sichere Voreinstellungen
- Aufklärung & Unterstützungsstrukturen

# Kooperation BzKJ - klicksafe



22.01.2026 | Aktuelle Meldung  
| KOOPERATION

**BzKJ und klicksafe bündeln Kräfte für  
starken Kinder- und Jugendmedienschutz**

# Kooperation BzKJ - klicksafe

- **Ziel: Orientierung** für Eltern, pädagogische Fachkräfte sowie Kinder und Jugendliche im digitalen Raum **stärken**
- **Inhalte:**
  - Praxisnahe, niedrighschwellige und zielgruppengerechte Aufklärungs- und Sensibilisierungsangebote
  - Bereitstellung von digitalen und/oder analogen Orientierungshilfen für personensorgeberechtigte Personen und Fachkräfte
  - Spezifische Angebote für Kinder und Jugendliche zur sicheren und reflektierten Nutzung digitaler Medien

# Beratungsangebote, Hilfe- und Meldemöglichkeiten (eine Auswahl)




Nummer**gegen**Kummer



# Hilfe-Portal Sexueller Missbrauch

**Sexuelle Gewalt in Kindheit und Jugend – hier finden Sie Hilfe und Informationen**

Kontakt aufnehmen – anonym und kostenfrei



### Rufen Sie an – auch im Zweifelsfall


Sprechen Sie mit den Berater:innen beim Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch. Ihr Anruf ist anonym und kostenfrei.

**0800 22 55 530**

Telefonzeiten:  
Mo., Mi., Fr.: 9.00 bis 14.00 Uhr  
Di., Do.: 15.00 bis 20.00 Uhr

**JETZT ANRUFEN**

[Mehr über das Angebot →](#)



### Finden Sie Hilfe – auch in Ihrer Nähe

In der Datenbank finden Sie passende Hilfeangebote wie Beratungsstellen, Notdienste, therapeutische und rechtliche Angebote.

Postleitzahl oder Ort


Name der Einrichtung

Geschlechtliche Identität

Alter der betroffenen Person

**SUCHE STARTEN**

[Mehr über das Angebot →](#)



### Schreiben Sie eine Nachricht

Das Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch berät Sie auch online. Mit einer anonymen Registrierung bei Schreib-Öllie können Sie datensicher und vertraulich mit den Berater:innen kommunizieren.

**SCHREIB-ÖLLIE**

[Mehr über das Angebot →](#)

<https://www.hilfe-portal-missbrauch.de/>

# Hilfe beim Erpressen mit Nacktbildern

**Take It Down** [Starten](#) [Ressourcen und Support](#) [Über uns](#) [Teilnehmende Firmen](#) [FAQ](#)

## Starten

1 — 2 — 3 — 4

**Wir wissen, dass es beängstigend sein kann, Nacktbilder online zu haben, und Take It Down ist hier, um zu helfen!**

**Bitte denken Sie daran:**

- Take It Down gilt für Fotos oder Videos mit nacktem, teilweise nacktem oder sexuell eindeutigem Inhalt, die vor Ihrem 18. Lebensjahr aufgenommen wurden.
- Sie können anonym einreichen.
- Ihre Fotos oder Videos werden Ihr Gerät nicht verlassen.

**Bitte bestätigen Sie**

Durch Anklicken dieses Kästchens bestätigen Sie, dass die Fotos oder Videos, die Sie einreichen möchten, nackte, teilweise nackte oder sexuell eindeutige Inhalte enthalten, die vor Ihrem 18. Lebensjahr aufgenommen wurden.

[Weiter →](#)

<https://takeitdown.ncmec.org/de/>

# Hilfe bei unerwünschten „Dickpics“

**Willkommen bei Dickstinction!**

**Du hast ungefragt ein Dickpic bekommen?**

Dickstinction hilft dir, schnell und unkompliziert eine Strafanzeige zu erstellen, die die Ermittlungsbehörden zur Strafverfolgung zwingt.

**LOS GEHT'S!**

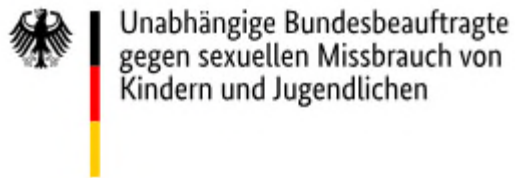
**Bitte beachte:** Falls du die Seite direkt von Instagram oder einer anderen App aufrufst, **lade das erstellte PDF direkt herunter**, da wir deine Daten nicht speichern!

**ÜBER DICKSTINCTION**

[Du hast noch Fragen? Hier geht's zu unserem FAQ.](#)

<https://dickstinction.com/>

# Informations- und Unterstützungsmaterialien (eine Auswahl)



# Arbeitsmaterialien zu Cybergrooming



<https://www.klicksafe.de/materialien/cybergrooming-sexuelle-gewalt-im-internet>



<https://www.klicksafe.de/materialien/cybergrooming-in-der-grundschule>

# Infomaterial zu Sextortion und Sexting



## SAFER SEXTING

Du möchtest trotz allem nicht auf Sexting verzichten? Dann solltest Du diese **SAFETY RULES** beachten:

- ➔ Zeig Dich möglichst so, dass Dein Gesicht nicht erkennbar ist.
- ➔ Verdecke persönliche Merkmale wie z.B. Tattoos und Muttermale.
- ➔ Wähle den Hintergrund so neutral, dass keine Rückschlüsse auf Dich oder Deine private Umgebung möglich sind.
- ➔ Mit Take It Down kannst Du vorsorglich verhindern, dass Deine Nacktbilder auf Instagram, TikTok oder Snapchat hochgeladen werden: <https://takeitdown.ncmec.org/de/>



<https://www.klicksafe.de/materialien/f-ich-werde-mit-nacktbildern-erpresst-so-schuetzt-du-dich-vor-sexortion>

# Unterstützung bei der Entwicklung eines Schutzkonzeptes



<https://psg.nrw/rechte-und-schutzkonzepte/>

**Vielen Dank!**

**Offene Fragen?**

## Bundeszentrale für Kinder- und Jugendmedienschutz (BzKJ)

Rochusstraße 8-10 - 53123 Bonn

Telefon: +49 (0)228 99 962103-10

Fax: +49 (0)228 379014

[www.bzkg.de](http://www.bzkg.de), [info@bzkg.de](mailto:info@bzkg.de),

Social Media: [LinkedIn](#), [Instagram](#) und [Mastodon](#)

